



ISARKLINIKUM
MEHR ALS EINE KLINIK

Unser Kunde:

Isar Klinikum München

Der Auftrag:

Modernisierung des Sicherheitskamera-Systems mit Hybrid-Cloud-Lösung

Der Projektumfang:

Erneuerung des bestehenden Kamerasystems durch Installation von 42 Verkada Kameras, Umstellung von On-Premises auf Hybrid-Cloud-Lösung und Schulung des Sicherheitspersonals

Das Ziel:

Erneuerung des Kamerasystems zur Gewährleistung moderner Sicherheitsstandards unter der Einhaltung strenger Datenschutzvorgaben

Mehr Infos zum Kunden unter www.isar-klinikum.de



Verkada

Innovation, Datenschutz und Effizienz:

Modernisierung des Sicherheitskamera-Systems mit Verkada Hybrid-Cloud-Lösung

Das Isar Klinikum in München ist eine führende medizinische Einrichtung mit über 850 Mitarbeitern in 12 Fachbereichen, die jährlich ca. 15.000 ambulante und stationäre Patienten versorgt. Um die Sicherheitsinfrastruktur weiterhin auf einem modernen Standard zu halten, entschied sich das Klinikum für eine technische Erneuerung des bisherigen Kamerasystems. Ziel war der Umstieg auf eine cloudbasierte Lösung, um den steigenden Anforderungen zu begegnen, ohne die bestehende Infrastruktur jedoch umfangreich zu verändern.

Umstieg von einer On-Premises-Lösung zum cloudbasierten Verkada Kamerasystem

Die Umsetzung begann mit der genauen Bestandsaufnahme der bestehenden Systeme in Workshops zusammen mit dem Sicherheits- und IT-Team des Klinikums. Darauf aufbauend wurde ein detaillierter Implementierungsplan erarbeitet, der speziell auf die Bedürfnisse eines großen Klinikbetriebs abgestimmt wurde. Besonders wichtig war hierbei die Ermöglichung einer flexiblen Skalierung und eine vereinfachte Wartung des neuen Kamerasystems durch die innovative Hybrid-Cloud-Technologie des Produktherstellers Verkada. Die Installation der 42 Verkada Kameras erfolgte im Innen- und Außenbereich durch zertifizierte Techniker, die besonders sensibilisiert waren, den laufenden Betrieb nicht zu stören und die Privatsphäre der Patienten sowie Mitarbeiter zu schützen.

Eine Lösung für die Zukunft

Die intuitive Verkada Command Plattform ermöglicht dem Sicherheitspersonal einfache und präzise Reaktionsmöglichkeiten auf außerordentliche Ereignisse in Echtzeit. Um die Leistungsfähigkeit des neuen Systems vollständig zu gewährleisten, wurden nach der Konfiguration und Integration der Verkada Command Plattform umfangreiche Tests von pvup security vorgenommen.

Die daran anschließenden interaktiven Schulungen bereiteten die Mitarbeitenden optimal auf die neuen Tools vor und sorgten für einen reibungslosen sowie nahtlosen Einsatz der neuen Technologie.

Möglicher Use-Case: Line-Crossing Alarm bei Demenz- erkrankten

Eine häufige Herausforderung in der Pflege von Patienten, die an einer Demenz erkrankt sind, ist das unbeabsichtigte Verlassen sicherer Bereiche, was ein hohes Risiko darstellen kann.

Der sogenannte Line-Crossing Alarm, welcher durch die neue Verkada Hardware möglich wird, bietet eine effektive Lösung: Wird eine virtuelle Linie, z. B. an einem Ausgang, überschritten, löst das System automatisch einen Alarm aus. Das zuständige Personal kann so in Echtzeit benachrichtigt werden und rechtzeitig handeln, bevor die Person einen unsicheren Bereich erreicht.



Die Vorteile:



Passive Sicherheit

Das System wurde gezielt für die situationsbezogene Nutzung konzipiert. Es ermöglicht die Nachverfolgung von außerordentlichen Vorfällen auf Anfrage, ohne proaktive Überwachung.



Einfache Bedienung

Die Umstellung auf die intuitive Software von Verkada ermöglicht eine flexible Skalierung und eine langfristig wartungsarme Nutzung bei reduziertem Schulungsaufwand.



Datenschutz- konformität

Die Erneuerung des Systems erfüllt alle gesetzlichen Vorgaben im besonders sensiblen Bereich des Gesundheitswesens.



Effizienz & Zeitersparnis

Die neuen Verkada Kameras wurde schnell und effizient implementiert, ohne den laufenden Betrieb des Klinikums zu beeinträchtigen.

„Die Erneuerung unseres bestehenden Kamerasystems wurde sehr effizient und zuverlässig umgesetzt. Besonders hervorzuheben ist, dass das Projekt vollständig im Zeit- und Budgetrahmen abgeschlossen wurde, wodurch wir optimal für zukünftige Herausforderungen gerüstet sind.“

— Werner Baginski, Leitung IT, Isar Klinikum München

